

# AESCHER KONZERT ABENDE 2020

Aescher Konzertabende  
20 Jahre

19. JANUAR 2020, 17.00 UHR

16. FEBRUAR 2020, 17.00 UHR

22. MÄRZ 2020, 17.00 UHR

REFORMIERTE KIRCHE

HERRENWEG 14, 4147 AESCH



## Liebe Musikinteressierte

20 Jahre Aescher Konzertabende möchten wir mit einem besonderen Programm feiern. Die Mitglieder des 676 Nuevotango Quintetts spielen im ersten Konzert als erfahrenste Piazzolla-Interpreten mit Authentizität, sprühendem Elan und melancholischem Tiefgang. Mit dem Triocorda, der ungewöhnlichen Formation von drei Harfen, geht es sinnlich poetisch weiter mit Melodien aus den Ländern des Südens. Schliesslich nimmt uns das Ensemble Concerto di Margherita mit dem Thema „Liebe macht blind“ singend und spielend mit auf eine Reise durch alle Facetten der Liebe.

Eintritt frei. Kollekte.

Herzlichen Dank für Ihre langjährige Treue. Mit Ihren grosszügigen Kollektenbeiträgen tragen Sie massgeblich dazu bei, dass wir die Konzerte in dieser Qualität weiterhin durchführen können.

### Die Musikkommission der Reformierten Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen

Mariann Widmer, Inga Schmidt

Kontakt – Mariann Widmer  
(künstlerische Leitung)  
Offenburgerstr. 32  
4057 Basel  
Tel. 061 691 73 61  
widmer.mariann@gmx.ch



Evangelisch-Reformierte  
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung unserer Konzertreihe.



Sonntag, 19. Januar 2020, 17.00 Uhr  
Reformierte Kirche Aesch

## 676 NuevoTango Quintett

**Michael Zisman.** Bandoneon

**Daniel Zisman.** Violine

**Gerardo Vila.** Klavier

**Sébastien Fulgido.** Gitarre

**Winfried Holzenkamp.** K-Bass

### Astor Piazzolla

Suite „Silfo y Ondina“ (1963)  
Soledad, Fugata, Tangata

Suite „Troileana“ (1975)  
Bandoneón, Zita, Whisky, Escaloso

Suite „Lumière“ (1975)  
Solitude, Mort, L'Amour, L'Evasion

„La Camorra“ (1989)  
Camorra I,II,III

Der berühmte argentinische Tango Nuevo-Komponist **Astor Piazzolla** hat in seinem musikalischen Schaffen sehr oft die Form der Suite gewählt. Aus der Frühzeit seines Quintetts stammt die „**Suite Silfo y Ondina**“, aus der mittleren Epoche die „**Suite Troileana**“ und „**Suite Lumière**“. Letztere wurde zum Film „Lumière“ von Jeanne Moreau geschrieben. Piazzollas letzte grosse Komposition ist die dreiteilige „**La Camorra**“. Die Mitglieder des 676 NuevoTango Quintett spielen diese Werke als erfahrene Piazzolla-Interpreten mit Authentizität, sprühendem Elan und melancholischem Tiefgang.

[WWW.DANIELZISMAN.COM](http://WWW.DANIELZISMAN.COM)



Sonntag, 16. Februar 2020, 17.00 Uhr  
Reformierte Kirche Aesch

## **Triocorda**

**Pernilla Palmberg**  
**Severine Schmid**  
**Carina Walter**

### **Arpasìon**

Das Trio spielt Werke von  
Enrique Granados  
Isaac Albéniz  
Miguel del Aguila  
Deborah Henson-Conant  
Manuel de Falla

**Triocorda.** In diesem Programm verbinden die drei Musikerinnen die besondere Formation der drei Harfen mit der Musik aus südlichen Ländern. Sie ist erfüllt von wunderschön getragenen Melodien, vibrierenden Tanzrhythmen, sinnlichen Momenten und viel Poesie. Da die Kombination von drei Konzertharfen so ungewöhnlich ist, hat das Trio einige Werke für sich arrangiert. Im Zentrum des Konzertprogrammes steht das Werk „Surgida“ des Komponisten Miguel del Aguila, welches eigens für Triocorda geschrieben und im Juni 2018 uraufgeführt wurde.

[WWW.TRIOCORDA.CH](http://WWW.TRIOCORDA.CH)



Sonntag, 22. März 2020, 17.00 Uhr  
Reformierte Kirche Aesch

## Ensemble Concerto di Margherita

**Tanja Vogrin.** Harfe, Gesang

**Giovanna Baviera.** Viola da gamba,  
Gesang

**Francesca Benetti.** Theorbe, Gesang

**Rui Staehelin.** Laute, Gesang

**Ricardo Leitão Pedro.** Barockgitarre,  
Gesang

### Gioco della Cieca

Vokal- und Instrumentalwerke des Frühbarock von  
Giovanni Girolamo Kapsberger, Giaches de Wert,  
Sigismondo d'India, Claudio Monteverdi, Francesca  
und Giulio Caccini, Giovanni Giascomo Gastoldi

Mit vokalen und instrumentalen Werken des späten 16. und frühen 17. Jahrhunderts präsentiert das **Ensemble Concerto di Margherita** die Fabel eines Liebhabers, der im grausamen Spiel „Blinde Kuh“ (Gioco della Cieca) gefangen ist. Die Musikerinnen und Musiker, die alle singen und sich selbst auf ihrem Instrument begleiten, nehmen das Publikum mit auf den Weg des Liebenden: in der Unschuld Arkadiens geboren, von Liebe geblendet und getäuscht, verloren und desorientiert in der Dunkelheit und schliesslich im Vergessen Trost findend.

[WWW.CONCERTODIMARGHERITA.COM](http://WWW.CONCERTODIMARGHERITA.COM)

